

A N F R A G E
an
Frau Bürgermeister Elke Kahr

eingebracht in der Gemeinderatssitzung
vom **27. April 2023** von Klubobmann Mag. Alexis Pascuttini

Graz, am 27. April 2023

Betreff: Klimakleber

Sehr geehrte Frau Bürgermeister!

Immer öfter wird die Grazer Bevölkerung Ziel von Klimaterroristen. Die Grazer werden auf dem Weg in die Arbeit, in die Kinderbetreuungseinrichtungen ihrer Kinder, zum Arzt, zur Therapie und vieles mehr behindert. Immer wieder kommt es zu emotional angespannten Situationen.

Die Stadt Graz legte sich erst vor kurzer Zeit einen straffen, finanziell kaum machbaren Klimaplan auf, der österreichweit seines Gleichen sucht.

Somit ist es nicht nachvollziehbar, dass die Grazer Bevölkerung mit Blockaden und Forderungen erpresst wird, wenn diese ohnehin schon im Zuge der „Klimaideologie“ mit teils schwerwiegenden Einschnitten leben muss und leben wird müssen.

Daher stelle ich an Sie, sehr geehrte Frau Bürgermeister, namens des (Korruptions-) Freien Gemeinderatsklubs folgende

Anfrage
gem. § 16 der GO f. d. Gemeinderat
der Landeshauptstadt Graz

1. Was sind die Ziele der Gespräche zwischen der Stadt Graz und den Beteiligten der sogenannten Klimakleber?
2. Welche Personen tragen für die Blockaden in Graz die Verantwortung?
3. Wird sich die Stadt Graz mit den Protesten solidarisieren oder entschieden dagegen vorgehen?
4. Sind Ihnen Forderungen der Klimaterroristen bekannt, die im Wirkungsbereich der Stadt Graz liegen?
5. Welche Strafen gab es bereits?
6. Sind Ihnen die Kosten der Polizeieinsätze bekannt?
7. Gibt es Hochrechnungen, wie viele Treibhausgase durch die Blockaden ausgelöst Staus zusätzlich ausgestoßen werden?